

## 4. Übungsblatt

### 1. Anzahl der Deckdrehungen und -spiegelungen einer Figur

- a) Wenn eine Figur genau vier Deckdrehungen besitzt, wie viele Deckspiegelungen an Spiegelachsen kann sie besitzen? Begründen Sie Ihre Antwort. 2 BE
- b) Wenn eine Figur genau vier Deckspiegelungen an Spiegelachsen besitzt, wie viele Deckdrehungen kann sie besitzen? Begründen Sie Ihre Antwort. 2 BE

### 2. Diedergruppe $D_4$ und Vertauschbarkeit – Zentralisator

- a) Die Diedergruppe  $(D_4, \circ)$  ist nicht kommutativ, d.h. im Allgemeinen gilt für Deckabbildungen  $\varphi$  und  $\psi$  des Quadrats:  $\varphi \circ \psi \neq \psi \circ \varphi$   
Zu jeder einzelnen Deckabbildung  $\varphi \in D_4$  kann man die Deckabbildungen  $\psi \in D_4$  finden, für die gilt  $\varphi \circ \psi = \psi \circ \varphi$ , die also bzgl. der Verkettung von Abbildungen mit  $\varphi$  vertauscht werden dürfen. Die Menge aller Deckabbildungen aus  $D_4$ , die bzgl. der Verkettung  $\circ$  mit  $\varphi$  vertauscht werden dürfen, nennt man Zentralisator  $Z_{(D_4, \circ)}(\varphi)$  von  $\varphi$  bzgl.  $(D_4, \circ)$ :

$$Z_{(D_4, \circ)}(\varphi) := \{\psi \in D_4 \mid \varphi \circ \psi = \psi \circ \varphi\}$$

Bestimmen Sie für alle Deckabbildungen des Quadrats jeweils den Zentralisator bzgl.  $(D_4, \circ)$  und erläutern Sie jeweils, was das Ergebnis bedeutet. 8 BE

- b) Diedergruppen  $D_n$  sind in der Regel nicht kommutativ. Geben Sie an, welche Diedergruppen kommutativ sind und welche nicht und begründen Sie jeweils, warum das so ist. 7 BE

### 3. Untergruppenkriterium

Beweisen Sie folgende Aussage, bei der es sich um eine Richtung des Satzes 2.2.1 aus dem Skript handelt:

Wenn für eine Teilmenge  $U \subseteq G$  einer Gruppe  $(G, \circ)$  folgendes gilt

$$(UG1) \quad \forall_{a,b \in U} a \circ b \in U \quad (\text{Abgeschlossenheit}) \text{ und}$$

$$(UG2) \quad \forall_{a \in U} a^{-1} \in U \quad (\text{Inverse in } U \text{ enthalten}),$$

dann ist  $(U, \circ)$  eine Gruppe.

*Hinweis:* Sie müssen also nachweisen, dass aus  $U \subseteq G$ , (UG1) und (UG2) alle Gruppeneigenschaften (G0), (G1), (G2) und (G3) folgen. 6 BE

**Erreichbare Gesamtpunktzahl für dieses Übungsblatt:**

**25 BE**

### Abgabetermin und Hinweise

- Bitte laden Sie Ihre Bearbeitung dieses Übungsblatts bis spätestens

**Freitag, 13.06.2025, 10:00 Uhr**

im OLAT-Ordner [Abgaben Übungsblätter](#) hoch.

- Bilden Sie zur Bearbeitung Ihrer Übungsblätter **Gruppen** aus 4 Personen, die im ganzen Semester zusammenarbeiten.
- Bitte beschriften Sie Ihre Bearbeitungen auf der ersten Seite rechts oben mit den Namen der Gruppenmitglieder und der Nummer der (Abgabe-)Gruppe (im Beispiel Gruppe 50).
- Laden Sie pro Übungsblatt nur **eine PDF-Datei** mit Ihren Bearbeitungen aller Aufgaben des Übungsblatts in den Ordner Gruppe XX (im Beispiel Gruppe 50) im OLAT-Ordner [Abgaben Übungsblätter](#) hoch. Benennen Sie diese PDF-Datei wie folgt:  
**Uebungsblatt\_04\_Gruppe\_XX.pdf**  
(im Beispiel: Uebungsblatt\_04\_Gruppe\_50.pdf).
- Informationen und Materialien zur Vorlesung finden Sie im Internet unter folgender Adresse: <https://juergen-roth.de/lehre/algebra-zahlentheorie>

	Axel Adams Bettina Beulke Christa Casar Daniel Deifel
	Gruppe <b>50</b>
Uebungsblatt_04_Gruppe_50.pdf	